



<https://biz.li/34hn>

BBS BURG DORF ZWEIFACH VERTRETEN: ZUKUNFTSCAMP IN DER AUTOSTADT ERFOLGREICH BEENDET

Veröffentlicht am 28.05.2024 um 09:38 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die BBS Burgdorf ist mit zwei Projekten beim Zukunftscamp dabei - mit der Harz-Baumpflanzaktion sowie dem Wasserstofflastenrad hatten die BBS-Schüler die Nase vorn. Kultusministerin Hamburg zeichnete zum Abschluss die Sieger des Nachhaltigkeitspreises "#ProjektErde - Lasst uns die Zukunft sein" aus: Mit der Präsentation der 20 Sieger-Projekte durch Kultusministerin Julia Willie Hamburg ist das zweitägige "Zukunftscamp #Projekt Erde" für Schulen aus ganz Niedersachsen zu Ende gegangen. Die ausgewählten Gruppen für den Nachhaltigkeitspreis 2024 dürfen ihre Projekte jetzt vom 8. bis 16. Juni 2024 auf der IdeenExpo in Hannover vorstellen. "Ich gratuliere den 20 Preisträgern und wünsche ihnen viele gute Gespräche während der bevorstehenden IdeenExpo und viel Anerkennung darüber hinaus", sagte abschließend



Die BBS war mit zwei Projekten beim "Zukunftscamp #ProjektErde" dabei

Niedersachsens Kultusministerin Hamburg, und betonte zugleich: "Ich bin begeistert vom Ideenreichtum der Teilnehmenden und der Tiefe ihrer Beiträge. Mit ihrem großen Engagement und ihrer Bereitschaft, sich für unsere Zukunft einzusetzen und für den Klimaschutz zu handeln, sind eigentlich alle hier angetretenen Nachhaltigkeits-Teams Gewinner." Erstmals haben in diesem Jahr knapp 50 von mehr als 70 Teams mit zusammen etwa 170 Schülern ihre Ideen und Projekte in sieben Kategorien während eines zweitägigen Zukunftscamps in der Autostadt in Wolfsburg live vorgestellt. Für die Auswahl der "Sieger" gab es ein zweistufiges Verfahren: ein Online-Voting, über das mehr als 14.000 Stimmen abgegeben wurden, abschließend hat eine Jury nach ihrem Rundgang über das Zukunftscamp ihr Voting abgegeben. Für den Nachhaltigkeitspreis beworben hatten sich insgesamt 73 Projekte in den Kategorien Mobilität, Erneuerbare Energien, Tierwohl und Artenvielfalt, Recycling und Müll, Baumpflanzung und Schulgarten, Social Responsibility und sonstige Themen. 49 Gruppen waren schließlich zum Zukunftscamp angereist. Neben der Präsentation der Nachhaltigkeitsprojekte gab es für die Teilnehmenden beim Zukunftscamp ein Begleitprogramm unter anderem mit einer Rallye, Vorträgen, Filmen zum Klimaschutz und einem Besuch des Planetariums in Wolfsburg. "Durch Veranstaltungen wie diese ist es uns möglich, uns mit anderen Gruppen, die ähnliche Ziele wie wir verfolgen, zu vernetzen, Ideen auszutauschen und neue Anreize für den Schutz unserer Erde zu entwickeln. Auf dem Zukunftscamp konnten wir viel Begeisterung für das wasserstoffbetriebene Lastenrad empfangen und neue Aufmerksamkeit für unser Projekt erlangen. Wir freuen jetzt, im nächsten Schritt das Lastenrad auf der IdeenExpo vorzustellen und bekannte Gesichter aus der Autostadt wiederzusehen", fasst Leo Möhrke, Schüler des beruflichen Gymnasiums Burgdorf stellvertretend für die Teams das Erlebte zusammen. Weitere Informationen zum #ProjektErde, zum Organisationsteam und aktuellen Wettbewerb gibt es online unter [zukunftscamp-niedersachsen.de](https://www.zukunftscamp-niedersachsen.de). Alle Projekte werden auf der [Webseite zum Zukunftscamp](#) sichtbar gemacht.